

VOR 25 JAHREN

Freitag, 29. Oktober 1993

Beim Verkauf eines Pferdes ist ein Brietlinger Betrüger auf den Leim gegangen: Sie zahlten 2500 Mark in bar für das Ross, doch die fünf 500-Mark-Scheine erwiesen sich als falsch. Als der Brietlinger sich am Tag nach dem Handel das Geld genauer ansah, kamen ihm Zweifel an der Echtheit. Als der Mann die Polizei einschaltete, wurde zur Gewissheit: Die Scheine sind Blüten.

LG IN KÜRZE

Der Seniorenbeirat bietet eine Sprechstunde im Geschwister-Scholl-Haus an. Beiratsmitglied Wolfgang-Peter Paul berichtet über die Neuwahlen zum Seniorenbeirat, gibt Tipps zum Umgang mit dem Rollator im Winter, nimmt aber auch Anregungen und Wünsche für das Gremium entgegen.

► Dienstag, 30. Oktober, 13 Uhr, Carl-von-Ossietzky-Straße 9.

Im Bilderbuchkino in der Stadteibücherei Kaltenmoor wird „Gustav ganz groß“ für Kinder ab drei Jahre gezeigt. Der Eintritt ist frei.

► Dienstag, 30. Oktober, 15 Uhr, Graf-Schenk-von-Stauffenberg-Straße 1.

Eine meditative Reformationsandacht für jedermann bietet die Kreuzkirche an. Moderne mantrische Lieder (zum Beispiel aus Tai-



Kinder schnitzen Kürbisköpfe

JANNE (L.) UND MERLE HOLEN SICH TIPPS VON ASTRID GOTTSCHLICH. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: Die einen Kreationen schauen grimmig drein, die anderen dagegen haben lustige Gesichter. Kinder aus Häcklingen und Rettmer schnitzten aus Kürbissen Kürbisköpfe für das Halloween-Fest und stärkten sich mit Kürbissuppe und Kuchen in der Alten Häcklinger Schule. Eine Aktion des Vereins der Freunde und Förderer der Begegnungsstätte Alte Häcklinger Schule mit Tra-

dition, die allerdings zwischenzeitlich eingeschlafen war. Seit knapp drei Jahren gibt es nun einen neuen Vorstand, der wieder aktiver ist. Allerdings musste das Kürbisschnitzen im vergangenen Jahr ausfallen, da die Grundschule umgebaut wurde und die Begegnungsstätte nicht genutzt werden konnte. Jetzt geht's also richtig weiter. Fast 100 Kürbisse lieferte der Hof Hartmann. Die konnten die Kinder für 3 Euro das Stück kaufen und ihrer Fantasie freien Lauf lassen. *Text: rast/Foto: t&w*

POLIZEIBERICHT

Bargeld-Dieb

Dahlenburg. In einer Obdachlosenunterkunft wurde am Freitag eine Fensterscheibe eingeschlagen und Bargeld gestohlen. Zwischen 19 und 20 Uhr ist ein Unbekannter in der Ellringer Straße in Dahlenburg in ein Wohnhaus eingestiegen: Weil der Täter durch das Schlafzimmerfenster hineingelangt ist und dort den schlafenden Bewohner angetroffen hat, brach er seine Aktion kurz darauf ab.

Betrunken am Steuer

Lüneburg. Im Rahmen einer Verkehrskontrolle in der Willy-Brandt-Straße wurde am Freitag gegen 22 Uhr ein 43-jähriger Lüneburger in seinem Auto angehalten, er hatte 1,16 Promille intus. In der Bockelmannstraße hat die Polizei am Sonnabend einen Paketboten (31) in seinem Transporter angetroffen, er war zuvor in Schlangenlinien auf der Autobahn unterwegs. Er pustete 1,99 Promille. Ebenfalls ihren Führerschein los, ist eine 38-jährige Barendorferin, die Sonntag gegen 2 Uhr morgens in der Dahlenburger Landstraße kontrolliert wurde. Zeugen hatten berichtet, dass die Frau den Platz am Sande überquert und ihren VW gegen ein Bushaltestellenschild gesteuert hatte. Zu einem Alkoholtest war sie nicht in der Lage.

Ausnüchtern in der Zelle

Lüneburg. Er war so betrunken, dass er nicht mehr laufen konnte: Der 53-Jährige, der am Freitag ge-